



Berlin: Senat beschließt U-Bahnerweiterung der U3 bis Mexikoplatz

13.02.2024 Fachinformation

Am 13. Februar 2024 hat der Berliner Senat die Fortführung der Planungen der U-Bahneubaustrecke für die U3-Verlängerung zum S-Bahnhof Mexikoplatz beschlossen. Die BVG wird nun mit der Fortführung der Planungsleistungen und der anschließenden Bauausführung beauftragt. Die Wirtschaftlichkeit des Planungsvorhabens ist inzwischen nachgewiesen worden.

Bislang endet die U-Bahn-Linie 3 am U-Bahnhof Krumme Lanke. Um zum 800 Meter entfernt liegenden S-Bahnhof Mexikoplatz zu gelangen, müssen Fahrgäste einen Bus nehmen. Diese Netzlücke wird mit der U3-Verlängerung geschlossen. Die Wirtschaftlichkeit des Planungsvorhabens ist inzwischen nachgewiesen – damit ist auch die Voraussetzung für die Beantragung von Bundesfördermitteln aus dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz gegeben.

Die geplante Trasse wird unterhalb der Argentinischen Allee zum neuen U-Bahnhof Mexikoplatz führen. Die Lage des Bahnhofs wurde bewusst südlich vom bestehenden S-Bahnhof Mexikoplatz gewählt, um das denkmalgeschützte Ensemble des Platzes zu schützen.

<https://bbu.de/beitraege/berlin-senat-beschliesst-u-bahnerweiterung-der-u3-bis-mexikoplatz>